



---

**b**  
**UNIVERSITÄT**  
**BERN**

Am Historischen Institut der Universität Bern (Prof. Dr. Regula Schmid Keeling) sind auf den 1. Oktober 2018 zwei Promotionsstellen für die Dauer von vier Jahren zu besetzen. Die Stellen werden im Rahmen des vom Schweizerischen Nationalfonds geförderten Forschungsprojektes «Martial Cultures in Medieval Towns» vergeben.

## Zwei Promotionsstellen am Historischen Institut

Das Projekt untersucht die kriegerische Kultur der mittelalterlichen Stadt an der Schnittstelle von Verfassung, gesellschaftlicher Organisation und Wirtschaft mit den Schwerpunkten Waffenbesitz und -gebrauch, Generierung und Vermittlung von kampfbezogenem Wissen, Herrschaftswandel sowie der Veränderung des Stadtraums selbst. Angestrebt wird ein struktureller Vergleich von Städten unterschiedlicher herrschaftlicher Tradition, Grösse und Verfassung und politischer Vernetzung im Raum der heutigen Schweiz im Spätmittelalter. Die beiden Dissertationsstellen tragen zum Gesamtprojekt als Subprojekt 2 „Städtische Militärverfassung und -organisation zwischen adliger und kommunaler Herrschaft“ und Subprojekt 3 „Dynamik militärischer Kultur und die Transformation des Stadtraums“ bei.

Voraussetzung für die Bewerbung sind ein Masterabschluss in Geschichte des Mittelalters, Erfahrung im Umgang mit nicht edierten, lateinischen, deutschen und/oder französischen Quellen des Spätmittelalters sowie die sehr gute Kenntnis von Französisch oder Deutsch und die gute Kenntnis der jeweils anderen Sprache und des Englischen. Für Subprojekt 2 werden bevorzugt Personen mit Kenntnissen der Westschweizer und Savoyer Archivlandschaft berücksichtigt, für Subprojekt 3 sind Personen, die auch einen Hintergrund in Archäologie, Architekturgeschichte o.ä. aufweisen, besonders geeignet.

Der Lohn richtet sich nach den Ansätzen des Schweizerischen Nationalfonds für Doktoranden ([http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/Annexe\\_XII\\_Ausfuhrungsreglement\\_Beitragreglement\\_F.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/Annexe_XII_Ausfuhrungsreglement_Beitragreglement_F.pdf))

Bitte senden Sie **bis 1. Juli 2018** ein Motivationsschreiben, in dem Sie erläutern, weshalb Sie für eine der Dissertationsstellen in Frage kommen und weshalb Sie sich für das Thema interessieren, Lebenslauf, Kopien der Universitätszeugnisse (mit Transcript), eine Kopie der Masterarbeit sowie ein Empfehlungsschreiben an:

Keith Cann-Guthauser, Universität Bern, Historisches Institut, Länggassstrasse 49, 3012 Bern

Weitere Auskünfte erteilt: Prof. Dr. Regula Schmid Keeling, [regula.schmid@hist.unibe.ch](mailto:regula.schmid@hist.unibe.ch)

---

Historisches Institut, Herr Keith Cann-Guthauser, Länggassstrasse 49, 3012 Bern  
[www.hist.unibe.ch/ueber\\_uns/abteilungen/mittelalterliche\\_geschichte/index\\_ger.html](http://www.hist.unibe.ch/ueber_uns/abteilungen/mittelalterliche_geschichte/index_ger.html)